

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Markgrafeneide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.10.2012
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Heidehaus Markgrafeneide, Warnemünder Straße 3, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Jürgen Dudek Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Heinz Käkenmeister DIE LINKE.
Margitta Köneking DIE LINKE.
Björn Schröder SPD
Ronny Müller CDU
Andreas Bankonier Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09
Volkmar Lässig FDP
Gunter Seidel FÜR Rostock

Verwaltung

Reinhold Schmidt Ortsamtsleiter Nordwest 1
Sigrid Till Ortsamt Nordwest 1
Marita Schröder Eigenbetrieb Tourismuszentrale
Rostock & Warnemünde
Jörg Harmuth Stadtforstamt

Gäste

Dieter Karpuschkat 3. Polizeirevier, Polizeistation
Markgrafeneide
Klaus Schürmann Baltic-Freizeit GmbH
Hauke Schürmann Baltic-Freizeit GmbH
Günter Niendorf Bauausschuss - Ortsbeirat 2

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Cathleen Dehns BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2012
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Auswertung der Saison 2012
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Bebauungsplan Nr. 01.SO.171 für das Sondergebiet "Östlicher Ortseingang Markgrafenheide"
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2012/BV/3920
- 8.2 Leitlinien zur Stadtentwicklung
Vorlage: 2012/BV/3678
- 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Verschiedenes
- 11 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 12 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dudek eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Gäste. Die Ladung der Mitglieder erfolgte ordnungsgemäß. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2012

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2012 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. Die Hinweise von der letzten Ortsbeiratssitzung (Schild an der Fähre, fehlende Poller am „Platz des Friedens“ und am „Weg der Freundschaft“) wurden weitergeleitet. Bisher ist keine Antwort eingegangen.
2. Die Präsidentin der Bürgerschaft hat die Vorsitzenden der OBR zu einer Beratung am 25.10.2012 in das Rathaus eingeladen.
3. Die Verlängerung des Trampelpfades Waldsiedlung wird durch das Amt 66 im Jahr 2013 durch eine entsprechende Planung in Auftrag gegeben.
4. Das Ortsamt hat Frau Hübner, ARNOLD HERTZ & CO. ROSTOCK GmbH, über den aktuellen Stand zum Bau der Treppen am Deich, Bereich Hohe Düne, informiert.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Herr Dudek weist erneut darauf hin, dass die Straßenbeleuchtung zwischen Bahnhofstunnel und Fähranleger so zugewachsen ist, dass sie ihren Zweck nicht mehr erfüllt. Herr Schmidt hatte dieses Problem bereits weitergeleitet, wird aber nochmals die Dringlichkeit bei der zuständigen Stelle anmahnen.

Herr Dudek informiert, dass zur Thematik „Trampelpfad“ ein Vor-Ort-Termin mit dem Amt für Verkehrsangelegenheiten und dem Amt für Stadtgrün stattgefunden hat. Das gesamte Areal zwischen dem Hotel „Markgraf“ und dem Netto-Markt wird zunächst verkehrstechnisch untersucht und 2013 wird ein Ergebnis vorgelegt.

Herr Dudek macht einige Ausführungen zu den statistischen Nachrichten der HRO. Als besonders auffällig kristallisiert sich der Rückgang der Anzahl der Einwohner und das steigende Durchschnittsalter heraus.

Herr Bankonier berichtet, dass die Unebenheiten nach der Reparatur der Wasserleitung in der Waldsiedlung durch Eura-Wasser zunächst provisorisch beseitigt wurden und dass die endgültige Fertigstellung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

Herr Bankonier hat am 11.09.2012 an der Einwohnerversammlung mit Eura-Wasser in Hohe Düne teilgenommen, auf der rege diskutiert wurde. Am 27.09.2012 wurden dann im Ergebnis dieser Versammlung alle Anwohner über die technische Lösung der notwendigen Arbeiten informiert. Sämtliche Leitungen werden nicht mehr auf den Grundstücken der Anwohner verlegt, sondern auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Eura-Wasser hat sich zu dieser Verfahrensweise entschlossen, um langfristige Rechtsstreitigkeiten zu vermeiden. Die Querung der Straße wird zusätzliche Kosten für die Anwohner verursachen. Der Ringwasserkanal für das Regenwasser wird nur gebaut, wenn die Anwohner es wünschen und die Leitungen werden in diesem Fall auf den Grundstücken verlegt.

TOP 6 Berichte der Ausschüsse

Keine Wortmeldung.

TOP 7 Auswertung der Saison 2012

Frau Schröder:

Bei der Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen war in den ersten 8 Monaten des Jahres ein positiver Trend zu verzeichnen.

Die Tourismus-Information in Markgrafenheide war vom 01.06. – 31.08.2012 durchgängig geöffnet. Die Besucherzahlen sind um 30% gestiegen.

Im Mittelpunkt des Interesses standen Veranstaltungspläne, Verkehrsanbindungen und Tickets der RSAG.

Die Informationstafeln werden auch in den Wintermonaten mit Veranstaltungsplänen bestückt.

Die Zusammenarbeit mit dem Strandvogt und dem Wachdienst war gut.

Die Strandpromenade wird in den nächsten Monaten um 500 m verlängert.

Die Bänke wurden eingelagert und werden nun gewartet und gepflegt.

Die Müllbehälter sind jetzt im gesamten Strandgebiet mit Deckeln ausgerüstet. Das hat sich sehr positiv auf die Sauberkeit ausgewirkt.

Herr Klaus Schürmann:

Für das Jahr 2012 kann man eine positivere Bilanz ziehen als für das Jahr 2011.

Trotzdem waren Auswirkungen des Regenjahres 2011 noch in den Besucherzahlen zu spüren.

Am 19.10.2012 wird der Wellness-Bereich eröffnet.

Es gab in dieser Saison weniger Einsätze der Polizei – dies ist u.a. der Tatsache geschuldet, dass im Vorfeld sehr genau geschaut wird, welche Gruppen auf dem Platz campen dürfen.

Für die Wintermonate wird intensiv für das Objekt geworben, um eine Auslastung auch dann zu gewährleisten.

Die traditionelle Weihnachtsfeier für die Rentner und der Weihnachtsmarkt werden auch in diesem Jahr stattfinden.

Probleme mit den Wildschweinen gab es auch in diesem Sommer.

Herr Karpuschkat:

Der Saisoneinsatz der Polizei erfolgte vom 01.05. – 01.09.2012.

Die Straftaten hielten sich mit 25 Delikten in Grenzen.

Dafür wurden 550 Ordnungswidrigkeiten geahndet.

Während der Beach-Party gab es Beschwerden zur Lautstärke – etwas mehr Toleranz ist hier gefordert.

Die Zusammenarbeit mit dem Strandvogt und dem Wachdienst war sehr gut.

Herr Müller berichtet von der Geschwindigkeitsmessung in Höhe der Kita – es wurden in 1,5

Stunden 214 Verstöße festgestellt.

Herr Harmuth:

Das Hüttelmoor war in der Hochsaison 2012 gut passierbar und es ist damit wieder voll erlebbar.

Ein besonderes Highlight der Saison war die Aufstellung der Skulptur des Fürsten Borwin.

Um der Wildschweinplage Einhalt zu gebieten, läuft ein Projekt mit der Universität. Die Tiere (vor allem Bachen) werden gekennzeichnet, um ihre Rückzugsgebiete zu erforschen und um sie dann von den bewohnten Gebieten fernzuhalten.

In der Nachsaison wird wieder eine „Waldnacht“ organisiert. Es wird angedacht, in diese Tour die örtlichen Gasstätten einzubinden.

TOP 8 Beschlussvorlagen

**TOP 8.1 Bebauungsplan Nr. 01.SO.171 für das Sondergebiet "Östlicher Ortseingang Markgrafenheide"
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2012/BV/3920**

Herr Bankonier bemängelt, dass nicht zu erkennen ist, was auf dem Gelände geplant ist. Es wird nur der erste Bauabschnitt erwähnt. Die Höhe der Gebäude passt nicht zum Fahrrad-Tourismus.

Frau Köneking findet die Traufhöhe der Gebäude im Vergleich zu der Höhe des Forsthauses zu hoch.

Der Bauausschuss hatte die Anlagen der Beschlussvorlage nicht angefordert und verfügte somit nicht über genügend Informationen, um sich mit dem B-Plan ausführlich zu beschäftigen. Herr Schmidt übergibt die Unterlagen Herrn Käkenmeister und die Abstimmung zu dieser Beschlussvorlage wird auf die nächste Sitzung verschoben.

**TOP 8.2 Leitlinien zur Stadtentwicklung
Vorlage: 2012/BV/3678**

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Seidel erfragt den Grund der zur Zeit so häufigen Hubschrauberflüge über den Wohngebieten.

Herr Müller berichtet, dass der gesamte Ostseeraum durch diese Einsätze abgedeckt wird. Er wird sich erkundigen, ob immer so tief über die Wohngebiete geflogen werden muss.

Herr Lässig informiert, dass nach Rücksprache mit Frau Kuhn, BIMA, Messungen eine hohe Schadstoffbelastung des Feuerlöschteiches ergeben haben. Die Sanierung wird sich deshalb verzögern.

Frau Köneking berichtet, dass der Minimarkt in Hinrichshagen beräumt wurde. Sie erfragt die zukünftige Nutzung der Fläche. Das Liegenschaftsamt erhält einen Auszug aus der Niederschrift und wird um Beantwortung der Frage gebeten.

TOP 10 Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am 28.11.2012 statt.

Ein TOP wird sein:

„Stand der Realisierung der 3. Fortschreibung des Problemkataloges“

Für die Sitzungstermine 2013 gibt es folgende Änderungen:

20.03.2013 geändert 27.03.2013

15.05.2013 geändert 22.05.2013

19.06.2013 geändert 26.06.2013

TOP 11 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es wird nachgefragt, ob es einen B-Plan für das Ortsteilzentrum gibt und wenn ja, ob dieser Wohnbebauung festschreiben kann, um weitere Ferienwohnungen zu vermeiden.

Herr Bankonier erklärt, dass es keinen rechtskräftigen B-Plan gibt.

Für die Festschreibung der Wohnbebauung fehlt zur Zeit die rechtliche Grundlage.

TOP 12 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft

Keine Wortmeldung.